

x

**Auswahlverfahren für die Ernennung zum Inspektor oder zur Inspektorin für
den katholischen Religionsunterricht an den deutschsprachigen Grund- und
Sekundarschulen (Landesgesetz Nr. 10/1992 und Landesgesetz Nr. 12/1998 in
geltender Fassung)**

Umschlag A

Beantworten Sie die erste Frage ausführlich und von den folgenden zwei Fragen eine.

1. Die Legitimation des Religionsunterrichts wird heute kontrovers diskutiert.
Welche Argumente für und gegen den Religionsunterricht sind Ihnen bekannt?

Setzen Sie sich konstruktiv-kritisch mit diesen Argumenten auseinander.

2. Das Qualitätsmanagement ist eine wesentliche Aufgabe der autonomen Schule.
Welche Funktion kann der Rolle einer Inspektorin, eines Inspektors hierbei
zufallen?

3. Autonome Schulen sollen klare Vorstellungen von qualitativem Unterricht
haben, um Prozesse der Unterrichtsentwicklung anstoßen zu können.
Beschreiben Sie, was qualitativ Unterricht unter den Bedingungen der
Heterogenität und der Inklusion für Sie bedeutet und welche Strategien Sie
anwenden, dass die Lernkultur in der von Ihnen betreuten Fachgruppe einer
zeitgemäßen Didaktik und Methodik entspricht. Gehen Sie dabei auch
ausdrücklich auf die Frage ein, wie Sie mit der unterschiedlichen Offenheit für
didaktische Neuerungen in Ihrer betreuten Fachgruppe umgehen

Gute Arbeit!

